



MARIA LEITNER

HOTEL AMERIKA

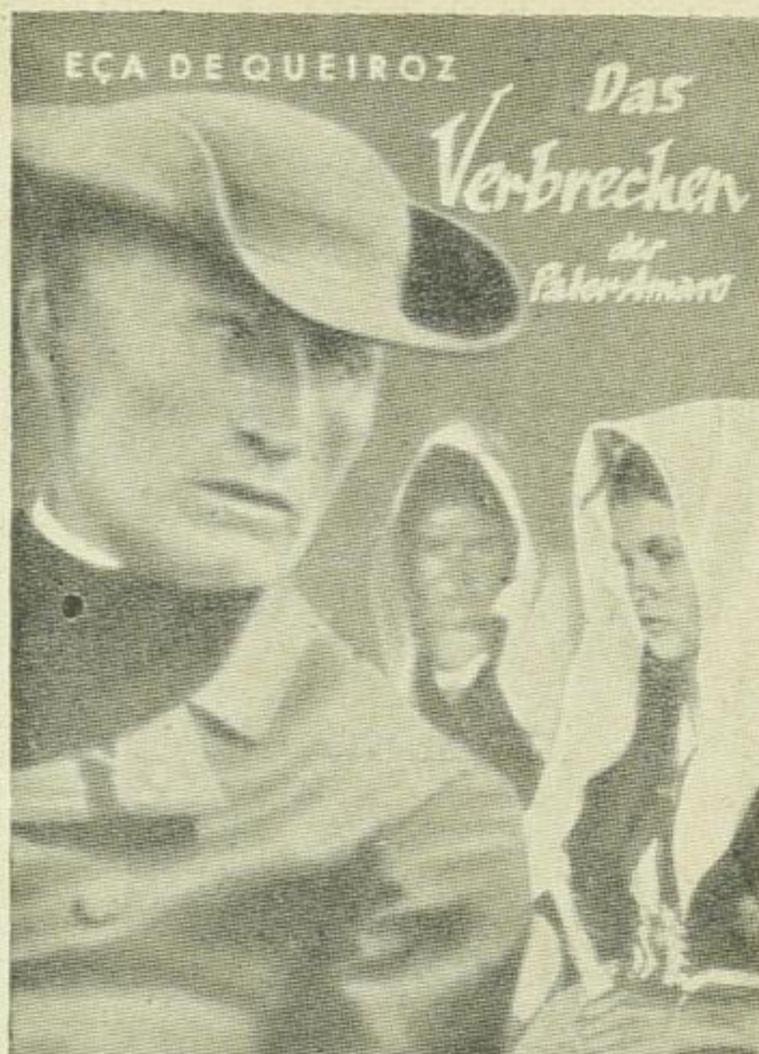
Armselig und freudlos ist das Leben der Scheuerfrauen, Stubenmädchen, Wäscherinnen, Kellnerinnen, — ruhelos das der Pagen, Gepäckträger, Nachtwächter, Kellner und des Küchenpersonals. Der Verdienst ist gering. Nur gering auch die Aussichten, jemals aus der Tretmühle herauszukommen. Maria Leitner läßt ihr irisches Wäschermädel Shirley O'Brien einen Tag lang von einem herrlichen Leben in Reichtum und Freude träumen, — einen Traum, der, kaum begonnen, schon wieder zerflattert und das junge, starke, wach gewordene Mädchel zur Erkenntnis seiner wahren Lage und Stellung in der Gesellschaft führt. Hart und nüchtern, ungeschminkt und unsentimental ist die Sprache Maria Leitners, — ebenso hart und nüchtern wie das Leben der Angestellten im Hotel, und so, wie man das Leben der „Menschen“ im Hotel, der Gäste sehen muß: ohne Schminke!

8°. 320 Seiten. 1930. Mit einem zweifarbigen Schutzumschlag, nach einem Entwurf von John Heartfield, Berlin

Preis gebunden 5,— RM., kartoniert 3,50 RM.

NEUER DEUTSCHER VERLAG
BERLIN W 8

6*



ist die leichtbeschwingte Chronik einer portugiesischen Stadt in den siebziger Jahren des vorigen Jahrhunderts. Fachwerkbauten reihen sich aneinander, bilden enge Straßen und Plätze, suchen wie Küken bei der Henne unter den in den Himmel ragenden, hochaufstrebenden Pfeilern und Türmen des Domes Schutz, bergen sich in seinem Schatten, wie sich die Menschen im Aberglauben und religiösen Kult bergen. In diese Stadt kommt Amaro, ein junger Pfarrer, protegiert von der großen Gesellschaft der Hauptstadt, und beginnt seine Tätigkeit, die ihn von winzigen Verfehlungen allmählich zu den schwersten Verbrechen führt, ohne daß ihn die Richter des Landes erreichen können. Er fesselt ein junges, schönes Mädchen an sich, die durch den unheilvollen Einfluß ihrer religiösen Erziehung dem Pfarrer wenig Widerstand entgegenzusetzen kann. Meisterhaft die Schilderung der ersten Begegnung, des ersten Flirts und der verhängnisvollen Leidenschaft der jungen Menschen, die Darstellung der frömmelnden Umgebung, des Milieus.

Aus dem Portugiesischen übertragen von Thomas W. Schlichtkrull. Mit einer Einleitung von Gerhart Pohl. 460 Seiten. Erste deutsche Ausgabe. Mit einem Schutzumschlag von John Heartfield

Preis kartoniert 4,— RM., Ganzleinen 6,— RM.

NEUER DEUTSCHER VERLAG
BERLIN W 8

83